

Christiane Philipp
Diffizile Technische Übersetzungen

Thomas-Mann-Str. 4

76275 ETTLINGEN

Tel.: 0 72 43/ 33 05 05

Fax: 0 72 43/ 33 05 06

www.deutschfranzoesisch.de

e-mail: traduccion@deutschfranzoesisch.de

Aus dem Fachwörterbuch für
BESONDERS Wissbegierige

.....

Seite

18/05/12/09/07/09/15

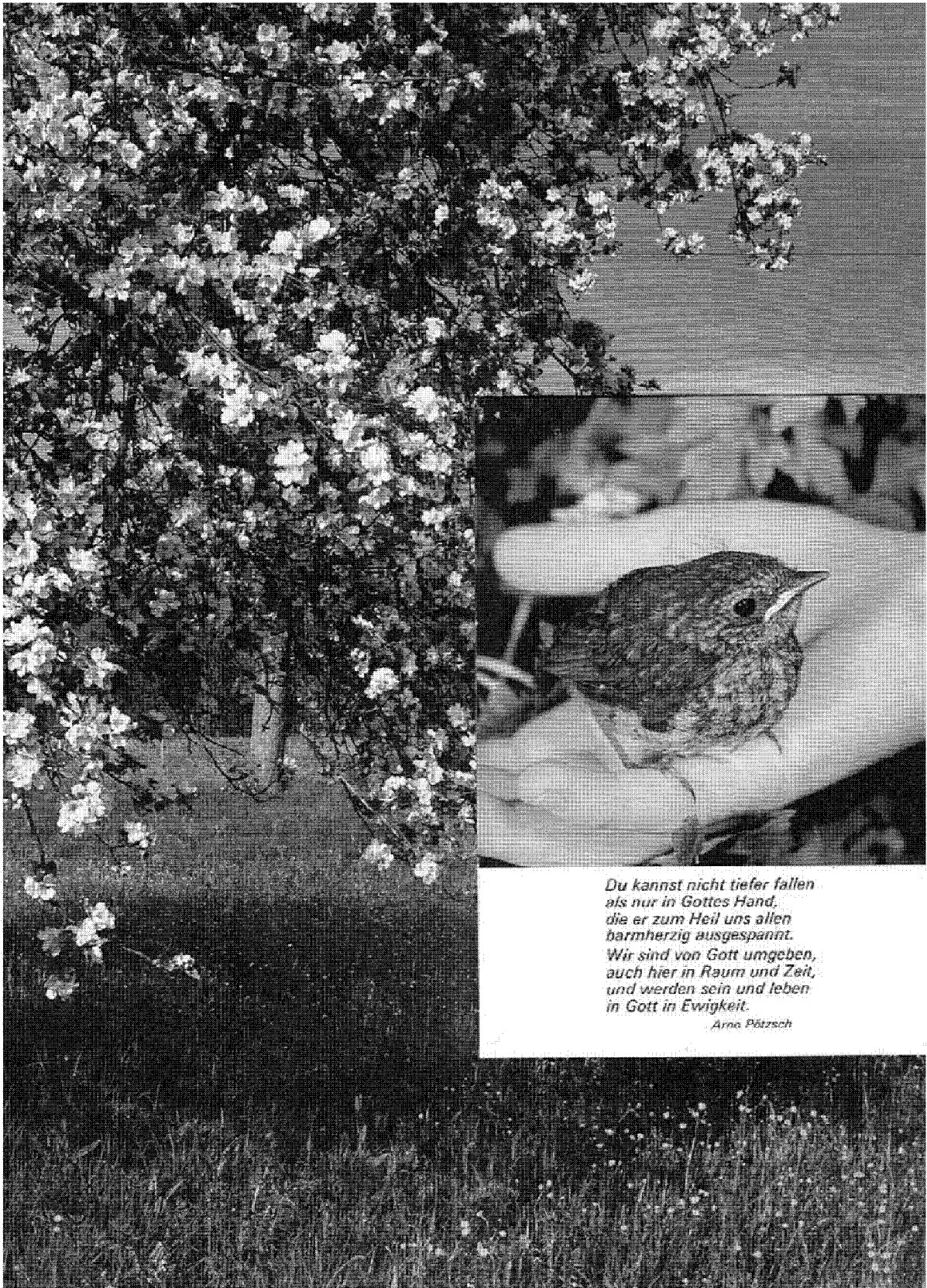
Re-Ligio

[Religion]

Re-ligio bedeutet Rück-koppelung, das Andocken an ursprüngliche Werte, an den Ursprung, die Er-innerung an die Herkunft, die Ver-innerlichung der tiefen Bedeutung dieser Ur-sprünge, dieser Sprünge an die Wurzel zurück, bedeutet die Sinnggebung, die Be-ziehung, das liebevolle Schauen nach Links und nach Rechts auf dem Weg des Lebens, in Demut und Dankbarkeit, das Wissen um eine tiefe Ge-borgenheit in diesen allumfassenden, das tiefe Geheimnis des Lebens in der Perfektion des

allmächtigen Schöpfers und des Sinnes und Planes allen Lebens bergenden Ursprüngen, das Be-wusstsein, dass das eigene Ego nicht allumfassend ist, nicht der alleinige Herrscher, der alles weiss und alles kann und alles darf, sondern das Be-wusstsein: ich frage und ich hinterfrage, halte Rück-sprache, nehme Rück-sicht, schaue zu-rück, anstatt der arroganten modernen selbsternannten promethischen De-legationen, die sich los-lösen von allen, die da sitzen in ihren Machtpositionen und sich ihre Werte selbst formen, nach ihrem bescheidenen Eigenbilde, forte und immer fortiter, mit Geschrei und Gebrüll, die die Gangart piano, pianissimo absolutiter verlernt haben, die ohne nach links und rechts zu schauen über alles hinwegziehen und hinwegdonnern auf den lieblos gebauten mit Gewalt auferzwungenen de-gradierten Betonstrassen dieser Welt, wichtigtuerisch, in dunklen Schwaden, mit dunklen Streifen am Himmel, blutverschmierten Bordkanten.....die den kleinen Vogel am Strassenrand nicht mehr sehen und achten, nicht mehr sehen und achten

wollen.....da sie jeglichen Re-spekt,
jegliche Rück-schau, jegliche Re-ligio,
jegliche Rück-koppelung in ihren
arroganten selbstherrlichen De-legationen
aufgegeben haben.....



*Du kannst nicht tiefer fallen
als nur in Gottes Hand,
die er zum Heil uns allen
barmherzig ausspannt.
Wir sind von Gott umgeben,
auch hier in Raum und Zeit,
und werden sein und leben
in Gott in Ewigkeit.*

Arno Pötsch

Dieser kleine Vogel ist mir am Dienstag, den 31.07.2007, am Strassenrand erschienen, er klammerte fest am Bordstein und war offensichtlich verletzt von einem der eiligen De-legierten.....ich habe ihn aufgehoben und in eine nahe Wiese gesetzt, mehr konnte ich nicht tun, hierbei war mir jemand behilflich, ein Passant, da ich mein Fahrrad in der Hand hatte und lauter Verkehr um mich herum, und ich habe mich bei ihm für die Mithilfe am Geschöpf Gottes gedankt, in der Hoffnung, dass er sich er-holt hat.....einen Tag später war er nicht mehr dort, möge er sich er-holt haben oder möge er von seinen Eltern abgeholt worden sein.....mehr konnte ich nicht tun.....

Vielleicht war dieses ein Zeichen, ein Signum, ein Signal.....

Ich denke viel an den kleinen Vogel.....